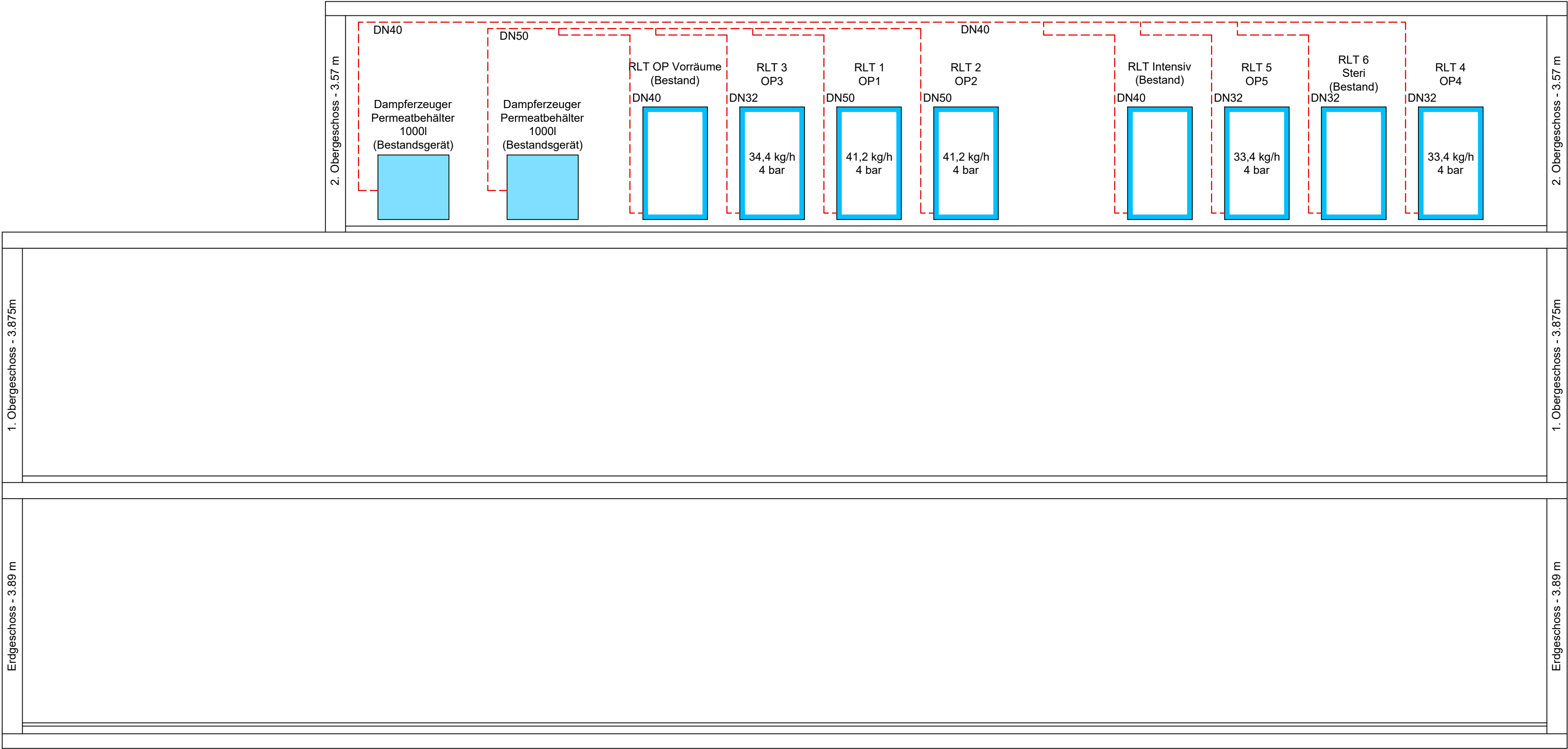




Bemerkungen Allgemein

Diese Zeichnung ist unser Eigentum, an der wir uns alle Rechte vorbehalten, insbesondere darf sie ohne unsere ausdrückliche schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt oder in sonstiger Weise verwertet werden, noch darf sie Dritten zugänglich gemacht werden!

Alle technischen Angaben und Maße sind vom Auftragnehmer auf Richtigkeit zu prüfen. Hierzu gehört es, diese Zeichnung gemäß §3 Abs (3) VOB/B auf etwaige Unstimmigkeiten zu überprüfen und uns auf festgestellte oder vermutete Mängel schriftlich hinzuweisen. Eine Vergütung erfolgt hierfür nicht. Punkt 9, Abs (2), §2 der DIN 1961 wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Ausführungszeichnungen des Ingenieurbüros sind nur Grundlage der Montageplanung des Auftragnehmers. Der Auftragnehmer ist gemäß VOB/B verpflichtet, die Werk- und Montageplanung zu erstellen. Nur nach dieser wird auf der Baustelle gearbeitet.

Alle Bestandsmaße sind vor Montagebeginn zu prüfen und der Bauleitung schriftlich zu bestätigen!

Schnittstellen zu anderen Gewerken siehe Schnittstellenbeschreibung.

Detaillierte Dimensionierung siehe auch entsprechende Schemen.

Zeichnung nur gültig in Verbindung mit:

- Architektenplänen
- Strangschemen
- Leistungsverzeichnis
- Brandschutzkonzept
- Baugenehmigung

Maße sind am Bau zu prüfen. Unstimmigkeiten sind mit der örtlichen Bauleitung / -überwachung zu klären.

Rohrleitungen sind unter Berücksichtigung der Dehnungsaufnahme zu verlegen.

Mindestabstände von Rohrleitungen, Lüftungskanälen sowie Elektroverteilungen in Versorgungsschächten, Deckendurchführungen und sonstigen Rohrtrassen sind bei der Ausführung der Leistungen zu beachten.

In Zwischendecken- und Versorgungsschacht - Bereich befindliche Absperr- und Regelorgane der Sanitärtechnik sind (bauseits) mit ausreichend dimensionierten Revisionsöffnungen bzw. -klappen zu versehen.

Durchdringungen von Rohrleitungen und Kanälen durch Brandwände bzw. Brandabschnitte (Wände und Decken) sind mit bauseitsichtlich zugelassenen Brandschutzsystemen auszustatten, wobei der Brandschutznachweis, die einschlägigen Brandschutzbestimmungen sowie die Leitungsanlagen-Richtlinie zu beachten sind.

Rohrleitungen und Kanäle sind nach Abstimmungen mit den Ausbaugewerken sowie den einzelnen Teilgewerken Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro zu verlegen.

Legende KG 420 Wärmeversorgungsanlagen

--- Dampf, Reindampf

Dampfzeuger

Gerät mit Dampfanschluss

70-100 kg/h
5 - 8 bar Dampfmenge
Druck

C			
B			
A			
Index	Änderung	Datum	Name
Bauherr: <div><div><div>MEDICLIN KRANKENHAUS PLAU AM SEE</div><div>MediClin GmbH & Co. KG Quetziner Straße 88 19395 Plau am See</div></div></div>			
Planer: <div><div><div>ALP Ingenieurgesellschaft mbH</div><div><div>KLIMATECHNIK</div><div>SANITÄRTECHNIK</div><div>HEIZUNGSTECHNIK</div><div>ELEKTROTECHNIK</div></div></div><div><div>WÄRME</div><div>ELEKTRO</div><div>WASSER</div><div>KÄLTE</div></div><div>DER TECHNIK FORM GEBEN</div></div> <div><div>ALP Ingenieurgesellschaft mbH ■ Gültzower Str. 60 ■ 17489 Greifswald ■ Tel. 03834-51990 ■ Fax 03834-519919 ■ e-mail: info@alping.de ■ Homepage: www.alping.de</div></div>			
Projekt:	Umbau OP Mediclin Quetziner Straße 88 19395 Plau am See	Planungsphase:	Ausführung
Plan-Inhalt:	Strangschemata Dampf	Gewerk:	Heizung
Quelldatei:	-	Planstand:	-

Projekt-Nr.:	G202119
Zeichn.-Nr.:	G202119-07-H
Maßstab:	-
Datum	Name
gezeichnet	12.03.2026 MB
geprüft	12.03.2026 UL

G:\projekte\2021\G\G202119 Umbau OP Mediclin, Plau am See\LPH5 Ausführung\KG420 Heizung\G202119-07-D Strangschemata Dampf.dwg